

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT – JENSEITS DER KRIECHSPUR	9
DANK	11
UM DIE ES GEHT – EINE ARTÜBERSICHT	13
ANEKDOTE UND PROTOKOLL – WER BESCHÄFTIGT SICH MIT REPTILIEN?	23
2.1 Terrarianer	24
2.2 Der Beitrag der Forschung	26
2.3 «Citizen Science» – die Bevölkerung macht mit	28
AUSSERHALB DER KOMFORTZONE – WAS HALTEN REPTILIEN SO AUS?	33
3.1 Unterkühlung und Überhitzung – was liegt drin?	35
3.2 Warum sind denn nicht alle Reptilien schwarz?	38
3.3 Parasiten und Krankheitserreger – Rafft ein Pilz unsere Schlangen dahin?	43
REPTILIENPOPULATIONEN – WIE VIELE SIND'S?	47
4.1 Momentaufnahmen – mehr als nur Standbilder?	51
4.2 Zeitreihen – zählt sich ein langer Atem aus?	68
4.3 Wie viele Populationen haben wir übersehen?	79
4.4 Was lehren uns all die Zählungen und Schätzwerte?	81
WÄRMESUMMEN UND MASSENEIABLAGELÄTZE – DIE SORGE UMS REPTILIENEI	83
5.1 Wie begrenzt die Temperatur die Ausbreitung eierlegender Reptilienarten in der Schweiz?	85
5.2 Wie finden Reptilienweibchen ihren Eiablageplatz?	92
5.3 Wie entstehen «Masseneiablageplätze» und welche Bedeutung haben sie?	95
5.4 Und wie packen wir das alles in einen Haufen?	96

BEUTE – MACHEN ODER SEIN	97
6.1 Was fressen Reptilien in der Schweiz, und wie wählerisch sind sie?	99
6.2 Wer frisst in der Schweiz Reptilien?	111

GIFTSCHLANGEN – IST DA EIN PROBLEM?	119
7.1 Giftschlangen als Gefahr	120
7.2 Giftschlangen in Gefahr	125

WIE REPTILIEN DIE SCHWEIZER LANDSCHAFTEN NUTZEN – WAS ZEIGT UNS DIE RADIOTELEMETRIE?	133
8.1 Wann sind sie wo? Der saisonale Aktivitätszyklus von Reptilien	135
8.2 Wie teilen sich zwei einander ähnliche Arten denselben Lebensraum – falls überhaupt?	140
8.3 Wie passen sich Reptilien dynamischen Lebensräumen an?	146
8.4 Wie sprechen Reptilien auf Eingriffe in ihre Lebensräume und Populationen an?	148
8.5 Was lehren uns all die radiotelemetrischen Studien?	157

ABGRENZUNGSPROBLEME – WAS MACHT EINEN REPTILIENLEBENSRAUM AUS?	165
9.1 Ein Reptilienlebensraum im Bausatz – wo was aufstellen?	166
9.2 Saumbiotop – Chance oder Gefahr?	171
9.3 Wo beginnt, wo endet ein Reptilienlebensraum?	182

DIE SUCHE NACH VERBREITUNGSMUSTERN – MEHR ALS BLOSSE SPEKULATION?	185
10.1 Gefühlte Verbreitungsmuster – Fundorte auf Karten einzeichnen	186
10.2 Berechnete Verbreitungsmuster – Spekulieren im multivariaten Raum	189
10.3 Simulieren und spekulieren – wer sind die Profiteure des Klimawandels, wer die Verlierer?	191

VERNETZUNG – WIE DURCHLÄSSIG IST DIE SCHWEIZER LANDSCHAFT FÜR REPTILIEN?	193
11.1 Wie isoliert voneinander leben die Populationen einer Art?	196
11.2 Welche Landschaftselemente erschweren den Genaustausch?	209
 REPTILIEN UM- ODER ANSIEDELN	213
12.1 Am falschen Ort – sind Umsiedlungen die passende Antwort?	215
12.2 An neuem Ort – wie gut gelingen Ansiedlungsversuche?	221
 VERDRÄNGEN REPTILIEN REPTILIEN?	233
13.1 Kreuzotter und Aspiviper – gerät ein Arrangement ins Wanken?	234
13.2 Vipernatter und Würfelnatter – scheitert ein erzwungenes Zusammenleben?	237
13.3 Die Mauereidechse erobert die Schweiz – auf Kosten der Zauneidechse?	239
 MASSNAHMEN ZUR ERHALTUNG DER REPTILIEN – WAS VERMÖGEN SIE ZU BEWIRKEN?	247
14.1 «Reptilienschutz» – Welche Annahmen stecken hinter den Erhaltungsmassnahmen?	248
14.2 Was wissen wir über die Wirkung unserer Eingriffe?	251
 NACHWORT – ABSEITS DER KRIECHSPUR	253